

Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Einleitung eines Stellungnahmeverfahrens zur Änderung der Arzneimittel-Richtlinie (AM-RL): Anlage II (Lifestyle Arzneimittel) – Ergänzung für das Anwendungsgebiet Vitiligo

Vom 8. Oktober 2019

Der Unterausschuss Arzneimittel des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) hat in seiner Sitzung am 8. Oktober 2019 die Einleitung eines Stellungnahmeverfahrens zur Änderung der Richtlinie über die Verordnung von Arzneimitteln in der vertragsärztlichen Versorgung (Arzneimittel-Richtlinie) in der Fassung 18. Dezember 2008 / 22. Januar 2009 (BAnz. Nr. 49a vom 31. März 2009), zuletzt geändert am T. Monat JJJJ (BAnz AT TT.MM.JJJJ V), beschlossen:

I. In § 14 Absatz 3 der Arzneimittel-Richtlinie wird wie folgt gefasst:

„Die nach Absatz 1 ausgeschlossenen Fertigarzneimittel und die Anwendungsgebiete, bei denen eine Erhöhung der Lebensqualität im Vordergrund steht, sind in einer Übersicht als Anlage II der Arzneimittel-Richtlinie zusammengestellt.“

II.

Position A	Position B				
<p>Die Anlage II der Arzneimittel-Richtlinie wird wie folgt geändert:</p> <p>In der Tabelle zu dem Abschnitt „Verbesserung des Aussehens“ wird nach der Zeile zum Wirkstoff „M 03 AX 21 Clostridium botulinum Toxin Typ A“ folgende Zeile angefügt:</p> <table border="1" data-bbox="204 1503 1137 1839"><thead><tr><th data-bbox="204 1503 740 1588">Wirkstoff</th><th data-bbox="740 1503 1137 1588">Fertigarzneimittel, alle Wirkstärken</th></tr></thead><tbody><tr><td data-bbox="204 1588 740 1839">„D 02 BB 01 Betacaroten A 11 CA 02 (gilt für das Anwendungsgebiet Vitiligo)</td><td data-bbox="740 1588 1137 1839">Carotaben“</td></tr></tbody></table>	Wirkstoff	Fertigarzneimittel, alle Wirkstärken	„D 02 BB 01 Betacaroten A 11 CA 02 (gilt für das Anwendungsgebiet Vitiligo)	Carotaben“	Keine Änderungen
Wirkstoff	Fertigarzneimittel, alle Wirkstärken				
„D 02 BB 01 Betacaroten A 11 CA 02 (gilt für das Anwendungsgebiet Vitiligo)	Carotaben“				

III. Die Änderungen der Richtlinie treten am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Bundesanzeiger in Kraft.

Die Tragenden Gründe zu diesem Beschluss werden auf den Internetseiten des G-BA unter www.g-ba.de veröffentlicht.

Berlin, den 8. Oktober 2019

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Prof. Hecken